

Informationen zur Erasmus+ Stipendienvereinbarung Projekt 2022

Die Stipendienvereinbarung muss elektronisch ausgefüllt (mit Word) und dem International Office handschriftlich unterschrieben im Original vorgelegt werden.

Zu den allgemeinen Angaben:

Studiengang:

Geben Sie hier Ihren Studiengang / Major an der Leuphana an.

ISCED-Code:

= Fächercode, z.B. 041 für Business Administration. Den Code finden Sie in der Zusage für das Austauschprogramm oder der Datenbank Partnerhochschulen unter <https://leuphana.moveon4.de/publisher/1/deu>

Abgeschlossene Hochschul-/Studienjahre:

Diese Angabe bezieht sich auf die Studienjahre (volle Jahre, keine Semester), die Sie bis Antritt ihres Auslandsstudiums abgeschlossen haben werden. Dabei werden ungerade Semester aufgerundet, z.B. 5 abgeschlossene Semester = 3 Jahre. Master-Studierende zählen die Bachelor-Studienjahre mit.

Der Gesamtbetrag umfasst:

immer „*Förderrate für individuelle Unterstützung für physische Langzeitmobilität*“ und ggfs. zusätzlich:

Aufstockungsbetrag (Top up) für Studierende oder Graduierte mit geringeren Chancen:

Teilnehmende mit GdB von mindestens 20 oder chronischer Erkrankung und Teilnehmende mit Kind(ern) sowie Teilnehmende aus nicht-akademischen Elternhäusern und erwerbstätige Studierende können ein monatliches Top-up in Höhe von 250 Euro erhalten. Die Top-ups für Studierende mit geringeren Chancen sind nicht miteinander kombinierbar. Die entsprechenden ehrenwörtlichen Erklärungen und ggfs. weitere Nachweise sind der Stipendienvereinbarung beizufügen.

Green Travel:

Teilnehmende, die den größten Teil der Reise mit emissionsarmen Verkehrsmittel reisen, können ein einmaliges Top-up in Höhe von 50 Euro erhalten sowie bis zu 4 zusätzliche Fördertage für die Reise. Emissionsarme Verkehrsmittel sind z.B. Bus, Bahn, Fahrgemeinschaften. Reisen mit dem Schiff gelten nur dann als „Green Travel“, wenn der Standort ansonsten nur per Flugzeug zu erreichen ist. Flugreisen zählen auch dann nicht zu „Green Travel“, wenn CO₂-Emissionen kompensiert werden. Der Nachweis erfolgt durch die ehrenwörtliche Erklärung vor Beginn der Reise. Reisebelege sind aufzubewahren und nach der Mobilität unaufgefordert im International Office einzureichen. Änderungen sind dem International Office unaufgefordert mitzuteilen.

Der/die Teilnehmer*in erhält:

Im Regelfall ist „finanzielle Unterstützung aus Erasmus+-Mitteln der EU“ anzukreuzen.

Ausnahmen:

Wenn das International Office Sie darüber informiert hat, dass Sie keine finanzielle Förderung erhalten, z.B. aufgrund einer späten Bewerbung oder bereits ausgeschöpfter Förderdauer, kreuzen Sie „Zero-Grant-Förderung“ an.

Wenn Ihre Mobilitätsphase mehr als 150 Tage pro Semester (300 Tage bei zwei Semestern) dauert, kreuzen Sie an „teilweise finanzielle Unterstützung aus Erasmus+ Mitteln der EU“.

Frühere Förderung:

Geben Sie an, ob Sie in Ihrer jetzigen Studienphase bereits eine Erasmus-Förderung für ein Studium oder Praktikum erhalten haben. Falls die Förderung durch eine andere Einrichtung als die Leuphana erfolgte, reichen Sie eine Bescheinigung über die genaue Förderdauer und die Studienphase ein.

Zu Artikel 2: Inkrafttreten und Dauer der Mobilitätsphase:

2.2 Aufenthaltsdaten:

Der Mindestaufenthalt beträgt 60 Tage. Kürzere Aufenthalte sind nicht förderfähig (Ausnahme: z.B. Trimester). Machen Sie auf den Tag genaue Angaben! Die Daten beziehen sich auf die Vorlesungszeit einschließlich der Prüfungszeit. Die genauen Semesterzeiten finden Sie i.d.R. auf den Internetseiten der Gasthochschule. Anfangsdatum ist der erste Tag, an dem Sie an der Gasthochschule für akademische Zwecke physisch anwesend sein müssen, z.B. Beginn der ersten Lehrveranstaltung/Begrüßungsveranstaltung/Orientierungsprogramm/Sprachkurs an der Gasthochschule. Das Enddatum ist der letzte Tag, an dem Sie an der Gasthochschule anwesend sein müssen, z.B. Ende der individuellen Prüfungsphase. Für Zeiträume vor und nach dem Studienaufenthalt erhalten Sie keine Erasmus-Förderung.

Sofern Sie nachhaltig reisen, tragen Sie bitte auch bis zu 4 Reisetage ein (gemäß ehrenwörtlicher Erklärung).

Sonderregelung für corona-betroffene Mobilitäten: Mobilitäten können virtuell begonnen werden. Die finanzielle Förderung setzt jedoch erst mit der Reise ins Gastland ein. Quarantänezeiten bei der Einreise ins Gastland können ebenfalls in die Mobilitätszeit einbezogen werden.

2.3 Förderdauer:

Gemäß Vorgabe der EU-Kommission beträgt ein Monat immer 30 Tage! Die Förderhöchstdauer beträgt 5 Monate = 150 Tage pro Semester, 10 Monate = 300 Tage für ein akademisches Jahr und 7 Monate = 210 Tage für 2 Trimester. Darüberhinausgehende Zeiten gelten als Zero-Grant-Zeiten. Auch Zero-Grant-Zeiten werden auf das Förderkontingent von 12 Monaten pro Studienzyklus angerechnet, Green-Travel-Reisetage hingegen nicht.

Ermitteln Sie die Förderdauer anhand der Aufenthaltsdaten (z.B. Letter of Acceptance oder akademischer Kalender).

Beispiel 1

Einsemestriger Studienaufenthalt in Italien: max. Förderung 2.700 Euro für 150 Tage

Nachgewiesene Mobilitätsphase: 160 Tage = 2.700 Euro für 150 Tage plus Zero Grant für 10 Tage

Beispiel 2

Einsemestriger Studienaufenthalt in Österreich: max. Förderung 2.700 Euro für 150 Tage

Nachgewiesene Mobilitätsphase: 120 Tage = 2.160 Euro für 120 Tage

Beispiel einer Tagesberechnung

Dauer des Studienaufenthaltes: 15.08.2022 – 20.12.2022

Berechnen Sie zuerst die vollen Monate: 15.08.2022-14.12.2022 = 4 Monate = 120 Tage, dann die verbleibenden

Tage: 15.12.-20.12.2022 = 6 Tage. Förderdauer: 126 Tage

Zu Artikel 3: Finanzielle Unterstützung

3.3 Tragen Sie den Förderbetrag gemäß Ihrer ermittelten Aufenthaltsdauer und der Monatsrate für Ihr Gastland ein und addieren Sie ggfs. Top-ups und zusätzliche Reisetage. Die Beträge inkl. Top-up für geringere Chancen stehen in Klammern.

	Max. Förderung / Semester (150 Tage)	Max. Förderung / akad. Jahr (300 Tage)	Monatsrate (30 Tage)	Tagessatz
Gruppe 1 (höhere Lebenshaltungskosten): Dänemark, Finnland, Irland, Island, Norwegen, Schweden	3.000,00 € (4.250,00 €)	6.000,00€ (8.500,00)	600,00 € (850,00)	20,00 € (28,33 €)
Gruppe 2 (mittlere Lebenshaltungskosten): Belgien, Frankreich, Italien, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Zypern	2.700,00 € (3.950,00 €)	5.400,00 € (7.900,00)	540,00 € (790,00)	18,00 € (26,33 €)
Gruppe 3 (niedrigere Lebenshaltungskosten): Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Slowenien, Tschechien, Türkei, Ungarn	2.450,00 € (3.700,00)	4.900,00 € (7.400,00)	490,00 € (740,00 €)	16,33 € (24,67 €)

Beispiel einer Förderberechnung

Förderdauer für den Aufenthalt in Portugal mit Top-up: 126 Tage

Förderung für den Aufenthalt: 126 Tage x 790 € monatlich./ 30 Tage = 3.318 €

Einmaliges Top-up für nachhaltiges Reisen: 50 €

4 zusätzliche Reisetage für die Bahnreise: 4 x 790 € monatlich./ 30 Tage = 105 € (bitte auf ganze Euro runden)

Gesamtfördersumme: 3.473 €

3.7 Mit Unterzeichnung dieser Stipendienvereinbarung verpflichten Sie sich zur Einhaltung des Studienprogramms gemäß Anhang 1 Learning Agreement (siehe 1.2). Das Transcript of Records (ToR) der Gasthochschule muss nach Beendigung der Mobilitätsphase entsprechend dem Learning Agreement mindestens 20 erzielte ECTS credits pro

Semester ausweisen. Weist das ToR weniger als 20 erzielte ECTS credits, mindestens aber 15 ECTS credits aus, wird der Gesamtförderbetrag um 15 Tagessätze gekürzt. Weist das ToR weniger als 15 erzielte ECTS credits aus, muss die bereits gezahlte Förderung von dem/der Teilnehmer_in in voller Höhe zurückgezahlt werden.

Zu Artikel 4: Zahlungsmodalitäten

Die Vorfinanzierungszahlung beträgt 80 % des Förderbetrags und wird zu Beginn der Mobilitätsphase ausgezahlt, jedoch erst wenn das von allen Beteiligten unterschriebene Learning Agreement Before the Mobility eingereicht wurde. Bei zweisemestrigen Aufenthalten wird die Vorfinanzierungszahlung in zwei Raten jeweils zu Semesterbeginn gezahlt. Der Restbetrag bis zur Förderhöchstdauer wird nach Einreichen aller in der Checkliste genannten Unterlagen taggenau berechnet und ausgezahlt.

Zu Artikel 5: Versicherung

5.1 Es gilt Option (c).